

JAN LULEY

PIANO • VOCALS



Jan Luley
finest jazz & blues

LULEYMUSIC
FINEST JAZZ & BLUES



"Jan Luley ist ein jazzmusikalischer Alleskönner. Da rollen die Ideen nur so aus seinen Fingern, werden die abenteuerlichsten Rhythmen aus dem alten New Orleans Jazz aufeinandergetürmt, die Blue Notes immer an die rechte Stelle plaziert, jede Kadenz mit einer anderen Harmonisierung versehen und die Melodien so sinnlich aus kleinen Motiven entwickelt, dass man nie den roten Faden der Songs verliert und dennoch immer wieder von neuen Licks und raffinierten Wendungen überrascht wird."

[Frankfurter Allgemeine Zeitung, 2018]

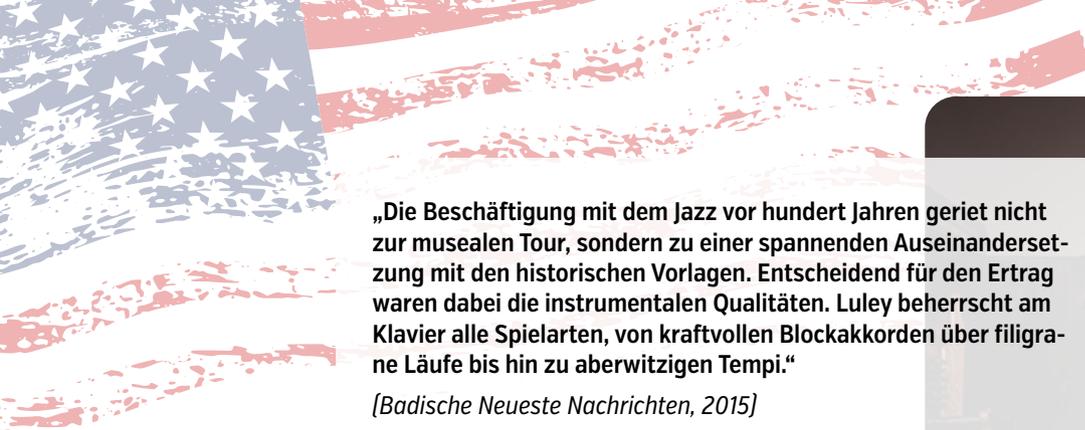
Bei seinen Konzertprogrammen vereint Jan Luley seinen unnachahmlichen New Orleans Groove am Piano mit swingendem Jazz und kreolisch-karibischer Klaviermusik.

Der deutsche Pianist, Komponist und Sänger Jan Luley lernte bei und von den Pianisten in New Orleans und ist eng mit der dortigen Musikszene verbunden. In seiner Musik, die er „Contemporary New Orleans Style Piano“ nennt, verarbeitet Luley Songs aus der Geburtsstadt des Jazz, verpackt diese in eigene Arrangements und vermischt sie mit Elementen aus Swing, Blues, Pop und Filmmusik. In seinen Konzert-Programmen wie „Reflections Of New Orleans“ oder „Piano Créole“ fügen sich eigene Kompositionen Luleys nahtlos mit Songs der alten Meister und zeitgenössischer Komponisten zu einem sinnlich groovenden Ganzen zusammen. Sein weites Spektrum technischer und musikalischer Fähigkeiten auf den 88 Tasten seines Instrumentes, haben ihn zu einem stilistischen Grenzgänger zwischen klassischem Jazz, funky New Orleans Grooves, Blues und kreolischer Klaviermusik werden lassen. Mit einer tiefen Hingabe schöpft Luley aus Tradition und Moderne gleichzeitig und spielt jeden Augenblick mit lustvoller Ausdruckskraft zwischen zärtlich-luftigen Klangwolken und zupackender Energetik. Mit unterhaltsamen, charmanten Moderationen verknüpft er seine Konzerte mit Stimmungen, Anekdoten und Facts über Songs und Musiker. Seine Musik ist zeitlos, pianistisch auf höchstem Niveau, dazu eine tiefe Verbeugung vor der musikalischen Tradition aus New Orleans in erfrischend zeitgemäßer Umsetzung.



„Virtuos beherrscht er das Klavier wie kaum ein anderer und erzählte dabei [...] die musikalische Geschichte von New Orleans. Er vereint Blues, europäische Klassik, afrikanische und karibische Rhythmen und spielt Swing oder Rock'n'Roll mit der gleichen Leichtigkeit. Dazu erzählt er Geschichten, singt und entwickelt durchaus seine eigene Sichtweise auf die Stadt.“

[nh24.de, 15.09.2019]



„Die Beschäftigung mit dem Jazz vor hundert Jahren geriet nicht zur musealen Tour, sondern zu einer spannenden Auseinandersetzung mit den historischen Vorlagen. Entscheidend für den Ertrag waren dabei die instrumentalen Qualitäten. Luley beherrscht am Klavier alle Spielarten, von kraftvollen Blockakkorden über filigrane Läufe bis hin zu aberwitzigen Tempi.“

[Badische Neueste Nachrichten, 2015]



Ginea „Adi“ Wolf (Bermuda)

Jan Luley spielt seine Konzertprogramme solistisch oder mit seinem Piano-Trio und bringt gerne **special guests** mit, die seine Karriere auf einer besondere Art und Weise beeinflusst haben.



Folgende Künstler/Besetzungen können Sie mit Jan buchen:

Jan Luley Trio - das Top-Trio mit Paul G. Ulrich am Bass und Tobias Schirmer am Schlagzeug

Ginea „Adi“ Wolf (Bermuda) - Gesang (multi-talentierte Sängerin, Songwriterin, Malerin und Schauspielerin)

Janice Harrington (USA) - Gesang (Gospel & Blues, The Voice Senior Finalistin, „Great Grandma Jan“)

CLEO - Gesang (berührender Nachwuchs-Star mit großer Stimme und jeder Menge New Orleans Feeling)

Ryan Carniaux (USA) - Trompete (virtuoser Power-Jazz der New Yorker Schule)

Thomas l'Etienne - Klarinette, Saxophon (kreolisch-brasilianisches Flair, z.B. im Duo BOONOOONOUS)

Hila Kulik (ISR) - Piano, Duo-Konzert an zwei Pianos

The Creole Clarinets - Zwei Klarinetten mit Rhythmusgruppe zwischen Brasilien, der Karibik und New Orleans

The Next Gen Swing Messengers - Feinster Swing mit Thimo Niesterok (Trompete) und Samatha Wright (Klarinette)

viele weitere, auch Künstler aus New Orleans, auf Anfrage

www.janluley.com/projekte



„Die rollenden Bässe der Linken und die verspielten Melodiefiguren der Rechten, der kreolische Rhythmus, sowie das zündende Tempo, reißen zu Beifallsstürmen hin.“

[Jazzpodium, 2004]

Foto: Peter Vit, Israel

2011 erhielt Jan Luley eine Urkunde von Mitchell Landrieu, dem damaligen Bürgermeister, in Anerkennung seiner Verdienste um die musikalische Tradition und die Musiker in New Orleans.

Auf seinen regelmäßigen Reisen nach New Orleans schloß Jan viele Freundschaften und lernte unbeschreiblich gute Musiker*innen und Sänger*innen kennen, mit denen er dort wie auch bei Konzerten in Europa auftreten durfte. Der Flair und der besondere Rhythmus der Geburtsstadt des Jazz inspirierten ihn von Anfang an. Seit 2006 führt Jan Luley Reisegruppen nach New Orleans und in die Umgebung und zeigt Interessierten „sein“ New Orleans.



„Evrything in New Orleans is a good idea.“

(Bob Dylan)

BIOGRAPHISCHES

Jan Luley gehört seit vielen Jahren zur Spitze europäischer Pianisten im klassischen Jazz, groovigen New Orleans Piano Stilen sowie Blues & Boogie Woogie.

Er studierte Jazz mit Hauptfach Klavier im holländischen Arnheim und spielte bis heute über 2500 Konzerte in 18 Ländern Europas sowie in Afrika und den USA. Sein Klavierspiel ist auf 21 Alben (plus diversen Samplern) veröffentlicht, die meisten davon erschienen auf seinem eigenen Label Luleymusic Records. Seit vielen Jahren organisiert er Reisen in die Crescent City, wie New Orleans aufgrund der gekrümmten Lage am Mississippi auch genannt wird, um seine Liebe zu dieser Stadt und ihrer Musik weiterzugeben.

Neben seiner musikalischen Laufbahn ist Jan Luley im Bereich Künstlermanagement sowie als Berater, Veranstalter und künstlerischer Leiter von Konzerten, Musikworkshops und Festivals aktiv. Nach seinem Jazzpiano-Studium im holländischen Arnheim schloss er einen Aufbau-Studiengang für Kulturmanagement in Hamburg an. Später folgte ein Fernstudium zum Grafikdesigner. Jan Luley arbeitet ebenso leidenschaftlich als Fotograf und führt zusammen mit seiner Frau die Marketing- und Werbeagentur LULEY'S.

Weitere Infos sowie Hörproben, Videos, Konzerttermine und CD-Veröffentlichungen finden Sie unter www.janluley.de

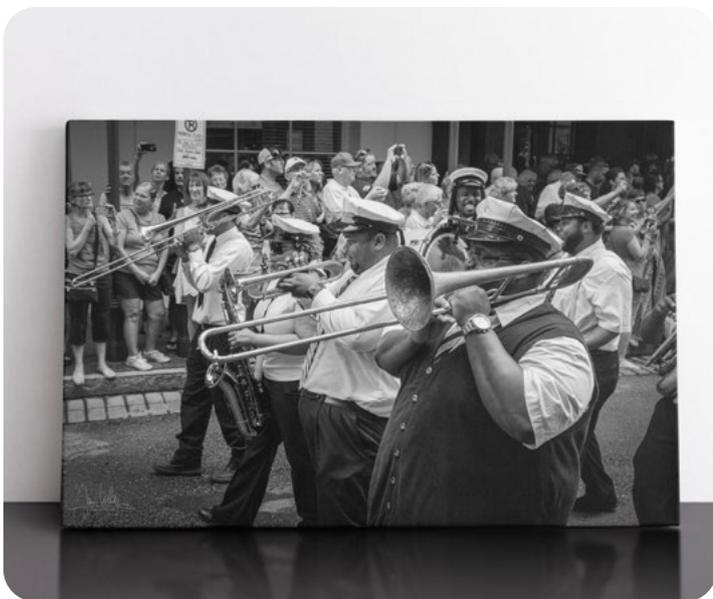




"... die mit der linken Pranke ins Klavier donnernden Riffs von Jan Luley, die in sich geschlossenen, architektonisch wunderbar aufgebauten Soli, den ganzen überschäumenden Spielwitz."

[Frankfurter Allgemeine Zeitung]

FINE ART PRINTS



Jan Luley fotografiert seit er acht Jahre alt ist. Mit zwölf bekam er seine erste Spiegelreflexkamera und über die Jahre hinweg wurde aus der Faszination erst ein Hobby und dann eine Profession.

Als fotografierender Musiker und Liebhaber der Stadt New Orleans, bietet Jan Luley hochwertige Prints von Fotografien vornehmlich aus eben dieser Stadt am Mississippi, sowie Musiker- und Konzertfotografien an. Weitere Galerien sind in Vorbereitung.

Die Fotos werden standardmäßig in schwarzweiß auf Leinwand in den Größen zwischen 80x60cm und 120x80cm entwickelt. Fotos auf anderen Trägermaterialien (z.B. Alu-Dibond oder hinter Acryl) oder in anderen Größen, sind auf Anfrage ebenso möglich.

MY NEW ORLEANS

Fotografien aus der Geburtsstadt des Jazz am Mississippi. Streetfotografie, Musikerportraits, Wahrzeichen und Architektur - ein Blick aus Jan Luleys Perspektive auf die Stadt und ihre Bewohner. 1996 war Jan das erste Mal in New Orleans, seit 2006 reist er regelmäßig in die Crescent City und führt Reisegruppen durch die Club- und Musikszene der Stadt und das vielseitige Umland mit seinen Swamps und historischen Plantagen. Aus seinem umfangreichen Fotoarchiv präsentiert er seine persönlichen Highlights und Erinnerungen.

Alle Prints sind nummeriert und werden als limitierte Auflage auf 50 Stück begrenzt. Auf Wunsch können sie auch mit einer persönlichen Signatur versehen werden.

www.luleyfoto.de





REFERENZEN

KÜNSTLER mit denen Jan die Bühne teilen durfte

Angela Brown (USA/D) • Axel Zwingenberger (D) • Big Al Carson (USA) • Big Jay McNeely (USA) • Bill Ramsey (USA/D) • Bob Seeley (USA) • Brenda Boykin (USA/D) • Carrie Smith (USA) • Charlie Fardella (USA) • Chris Hopkins (D) • Chuck Wilson (USA) • Cleo (D) • Clifford Solomon (USA) • Craig Klein (USA) • Dan Barrett (USA) • Dan Levinson (USA) • Davell Crawford (USA) • David Frenkel (BY) • Eddie Erickson (USA) • Eden Brent (USA) • Evan Christopher (USA) • Franz Jackson (USA) • Gene "Mighty Flea" Connors (USA) • Ginea „Adi“ Wolf (Bermuda) • Harriet Lewis (USA) • Heinz Sauer (D) • Herb Hardesty (USA) • Hila Kulik (ISR) • Ilja Richter (D) • Janice Harrington (USA) • Joan Faulkner (USA/D) • Joe Fonda (USA) • Joe Krown (USA) • Joe Wulf (D) • John Allred (USA) • John Boutté (USA) • John Defferrary (UK) • Judy Carmichael (USA) • Lady Linda Lacen (USA) • Leroy Jones (USA) • Lillian Boutté (USA) • Little Willie Littlefield (USA/NL) • Louisiana Red (USA/D) • Louis Ford (USA) • Love Newkirk (USA/D) • Lucien Barbarin (USA) • Matt Perrine (USA) • Mike Whellans (UK) • Miles Griffith (USA) • Monique Thomas (USA/F) • Ole "Fessor" Lindgren (DK) • Olivier Franc (F) • Paul G. Ulrich (D) • Randy Reinhardt (USA) • Randy Sandke (USA) • Red Holloway (USA) • Reimer von Essen (D) • Rick Trolsen (USA) • Ricky Nye (USA) • Rod Mason (UK/D) • Roderick Paulin (USA) • Samantha Wright (UK) • Tanya Boutté (USA) • Thimo Niesterok • Thomas l'Etienne (D/USA) • Torsten Zwingenberger (D) • Trevor Richards (UK/USA/D) • Tyree Glenn jr. (USA/D) • Vince Weber (D) • Wendell Brunious (USA) • Winard Harper (USA) • Wycliffe Gordon (USA)

und viele weitere, die hier eigentlich auch stehen müssten...

thank you all for your music and inspiration



LÄNDER

Deutschland • Niederlande • Frankreich • Spanien • Italien • USA • Tunesien • Luxemburg • Belgien • Schweiz • Österreich • Finnland • Dänemark • Estland • Tschechoslowakische Republik • Kroatien • Ungarn • Irland • Polen • Russland • Marokko • Israel

FESTIVALS

JazzAscona/CH • New Orleans Jazz Festival Tel Aviv/ISR • Jazzfestival Enkhuizen/NL • Taragona Jazzfestival/E • Festival Vache de Blues/F • Dixieland Festival Dresden/D • Jazzrally Düsseldorf/D • Bluesfestival Breslau/PL • Jazzfestival Gronau/D • Lenker Jazztage, Lenk/CH • Jazzfestival Illawa/PL • New Orleans Festival Wendelstein/D • Jazzfestival Femo/DK • Blues Festival Rijeka/CRO • Jazzfestival Luxemburg/LUX • Jazzfestival Cork/IRE • Jazzfestival On Sea (Mediterranean Sea, Black Sea) • Budapest Jazz Festival/H • Aarhus Jazz Festival/DK • Wetzlarer Festspiele • Boogie Festival Cambrai/F • Rheingau Musikfestival/D • Münchener Pianistenfestival/D • Int. Zingster Klaviertage/D • Klaviertage Bad Wildungen/D ...

LOCATIONS

Alte Oper Frankfurt/D • Salle de Triangle, Huingue/F • Philharmonie Köln/D • Congress Center Hamburg/D • Philharmonie München/D • Schiller Theater Berlin/D • Storyville Jazzclub, Helsinki/FIN • Centre Congres á Metz/F • Jazzland, Vienna/A • Commerzbank Arena Frankfurt/D • Tonhalle, Düsseldorf/D • KKL Concert Hall, Luzern/CH • Steigenberger Hotel, Duisburg/D • Audiforum, Ingolstadt/D • Schloßkirche Bad Homburg/D • Coselpalais Dresden/D • Schloß Elmau/D ...

und viele weitere

DISKOGRAPHIE

- **Louisiana Café**, Jan Luley Trio feat. Gene „Mighty Flea“ Conners, LMR00607, 1997
- **Rosetta**, HOT SWING COMPANY feat. Jan Luley, 1998
- **I Feel The Spirit**, Jan Harrington & friends, Nagel-Heyer Rec., 1998
- **100 Years Louis Armstrong**, Barrelhouse JB, PSAM 0001, 2000
- **New Orleans Joys**, Barrelhouse Jazzband, FMS 2091, 2001
- **50 - BARRELHOUSE NOW!** Barrelhouse Jazzband, FMS 2094, 2003
- **Talking Solo**, Jan Luley, Guthoff Music 30083, 2003
- **Wings Of Blues**, Angela Brown & Jan Luley, LMR00104, 2004
- **New Harlem Shout**, Barrelhouse Jazzband, FMS2095, 2004
- **Barrelhouse Jazzband Live - 10**. Dixieland Jubilee, CACD8258, 2006
- **La Lune Sur La Rue Bourbon** (Maxi-CD), J. Luley feat. Reimer von Essen, LMR00406, 2006
- **Portrait**, Barrelhouse Jazzband, LMR00707, 2007
- **God Has Smiled On Me**, J. Luley/Angela Brown/Barrelhouse Jazzband, LMR00808, 2008
- **Jazz Meets Klassik**, David Frenkel & Jan Luley, LMR01008, 2008
- **Piano Tales**, Jan Luley Solo + Trio, LMR01310, 2010
- **Blues Gumbo**, Jan Luley, LMR01513, 2013
- **Boonoonoonous**, Jan Luley & Thomas l'Etienne, LMR01613, 2014
- **Air Force One**, Jan Luley & Torsten Zwingenberger, LMR01715, 2015
- **See Ya Later**, Jan Luley Trio feat. Brenda Boykin, LMR01816, 2016
- **Let Them Talk**, Cleo & Jan Luley Trio feat. Rick Trolsen und Joe Wulf, LMR02017, 2017
- **I Get Ideas**, Jan Luley, LMR02121, 2021

CD-SHOP All CDs are available at: www.janluley.de/cd



VIDEO

Please follow this link to Jan's YouTube channel: www.youtube.com/janluley



FACEBOOK

www.facebook.com/luleymusic



INSTAGRAM

www.instagram.com/janluley



JAN LULEY
www.janluley.de

LULEY'S - MarketingDesignFotografie
www.luleys.de

CLASSIC JAZZ WORKSHOPS
www.jazzworkshop.info

LULEYFOTO
www.luleyfoto.de

NEW ORLEANS REISEN
www.janluley.de/neworleans

Please follow:
youtube.com/janluley



KONTAKT & BOOKING:

LULEYMUSIC RECORDS
Brunnenstr. 1
36282 Hauneck

Tel.: +49 [0] 6621 1867 036
E-Mail: info@luleymusic.de

LULEYMUSIC RECORDS

